

Toffe



Zytig

Nr. 43

Juni 1989



ERNST WENGER MIT SEINEN BERÜHMTEN KRÄNZEN

Redaktionsschluss der "Toffe-Zytig" Nr. 44: 14. Juli 1989

Gratulationen

Am kommenden 12. Juli 1989 darf Frau Ella Flühmann am Tulpenweg 2 den 75. Geburtstag feiern. Nebst herzlicher Gratulation wünschen wir ihr ein schönes Geburtstagsfest und alles Gute.

Gemeinnütziger Verein

Wir gratulieren

Red. Toffen ist schon wieder im Radio erwähnt worden. Zu dieser Ehre ist unsere Gemeinde durch Frau Ruth Mäder gelangt, die sich erfolgreich an der Sendung "Morgenstund hat Gold im Mund" von Radio DRS beteiligt hat. Gescheitert ist sie ausgerechnet am 1. Mai an der Frage "Wie heisst der Präsident der SP Schweiz?" Aber sie hat sich gut geschlagen und eine angenehme radiophone Stimme in die Morgensendung gebracht. Nebenher hat sie noch einwenig Reklame für Toffner Betriebe gemacht, in diesem Fall für den Bären, so wie es sich für eine Lokalpatriotin gehört.

Als Nachfolger des auf Ende April pensionierten Briefträgers Rudolf Streit ist Alfred Beyeler aus Schüpfen gewählt worden. Zur Einführung arbeitete er in Toffen schon einige Wochen vor der Pensionierung von Herrn Streit. Wir gratulieren Herrn Beyeler zu seiner Wahl und heissen ihn in Toffen herzlich willkommen.

Impressum

Das Blatt erscheint sechsmal pro Jahr, jeweils am Anfang der Monate Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember.

Es wird allen Haushaltungen im Postkreis Toffen gratis zugestellt. Der Abonnementspreis für Auswärtige beträgt Fr. 15.- pro Jahr.

| | |
|---|---------------|
| <u>Redaktion:</u> Berner Otto, Redaktionsleiter | Tel. 81 23 76 |
| Bigler Vreni, Inserate-Acquisition | Tel. 81 07 11 |
| Blaser Walter, Gestaltung/Umbruch | Tel. 81 13 02 |
| Born Elsa, Sekretariat | Tel. 81 46 19 |
| Glaser Fredi, Vereine | Tel. 81 10 30 |
| Sennewald Wolfgang, Kassier | Tel. 81 27 81 |

Postfach 72, 3125 Toffen

Bankkonto: 21.555.01.10 Bank Belp
Druck: VLG Zollikofen

Zu unserem Titelbild

Unser Titelbild zeigt den Schwyzerörgeli-Virtuosen Ernst Wenger, flankiert vom leider 1970 verstorbenen Hermann Schenk und Margrit Hänni, Schwester des letzten Jahres ebenfalls verstorbenen Fred Hänni vom Gutenbrünnen. Das Bild wurde offensichtlich im Restaurant Bahnhof aufgenommen.

Ernst Wenger war als Wegmeister allgemein bekannt und hatte den Ruf eines lebenslustigen, geselligen Mannes, dem sein Schwyzerörgeli alles bedeutete. Er lebte in bescheidenen Verhältnissen im Haus Baumgartner an der Bahnhofstrasse. Am Sonntagmorgen spielte er jeweils auf der Laube. Damals, als es noch nicht in jedem Haus ein Radio oder Grammophon gab, wurde seine Musik geschätzt.

Einzelne witzelten allerdings auch, denn es war bekannt, dass er eigentlich nur ein oder zwei Stücke gut spielen konnte und hoffnungslos entgleiste, wenn er neue Weisen in sein bescheidenes Repertoire aufnehmen wollte. Aber mit seinen zwei Glanznummern hatte er Erfolg. An Spielmeisterschaften gewann er häufig erste Preise, aber eben auch nicht immer. Deshalb nahm er jeweils für alle Fälle die früher gewonnenen Kränze mit. Wegen seinen Geschichten um das Schwyzerörgeli wurde er auch als ein Toffner Original angesehen.

Das Bild, wie übrigens auch das in der letzten Ausgabe, ist uns von Herrn Werner Schenk, Bifangweg, zur Verfügung gestellt worden.

Aus dem Gemeinderat

Nach der Uebernahme des Finanzwesens durch Frau Käthi von Dach ist für 1989 - 1992 folgende Departementszuteilung beschlossen worden:

| | |
|--|---------------------|
| Präsidialabteilung | Christian Aebischer |
| Finanzwesen | Käthi von Dach |
| Schulwesen | Kurt Krebs |
| Wehrdienste, Polizei, Zivilschutz | René Herzig |
| Wasser, Gemeinschaftsantenne, Landwirtschaft | Otto Mosimann |
| Fürsorge- und Gesundheitswesen | Heinz Nyffenegger |
| Planungs- und Bauwesen | Samuel Deubelbeiss |



Offizielle Vertretung
Finanzierung/Leasing
Reparaturen aller Marken
Stets gepflegte Occasionen

Garage Peter Siegenthaler AG

Gartenstrasse 10a 3125 Toffen

Schrepfer Gartenbau

3123 Belp
Telefon 031 81 21 08

3125 Toffen
Telefon 031 81 21 08

Cotoneaster-Zucht
Verbundsteinplätze
Garten-Beratung
-Gestaltung
-Pflege



BANK BELP

FILIALEN IN KEHRSATZ UND TOFFEN

3125 TOFFEN, TELEFON 031 81 45 35

OEFFNUNGSZEITEN DER FILIALE TOFFEN

| | |
|---------------------|------------------------------|
| MONTAG - DONNERSTAG | 0745 - 1100, 1400 - 1600 UHR |
| FREITAG | 0745 - 1100, 1400 - 1800 UHR |
| SAMSTAG | GESCHLOSSEN |

DER GELDAUTOMAT IST JEDEN TAG 24 STUNDEN IN BETRIEB.
IST IHRE KONTOKARTE FÜR DIE BENÜTZUNG DES AUTOMATEN
CODIERT? WENN NICHT, ERKUNDIGEN SIE SICH AM BANKSCHALTER.

Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde

Montag, 12. Juni 1989, 20 Uhr, im Singsaal Toffen

Traktanden

1. Protokollgenehmigung
2. Genehmigung der Verwaltungsrechnung 1988 und Bewilligung der Nachkredite.
3. Orientierung über eine allfällige Wasserabgabe an die Gemeinde Kaufdorf. Genehmigung des Projektierungskredites und der diesbezüglichen Vereinbarungen.
4. Beschlussfassung über Klassenteilung (1.Klasse) auf Herbstschulbeginn 1989.
5. Genehmigung des Katastrophenreglementes.
6. Bewilligung einer zusätzlichen Verwaltungsstelle ab 1. Januar 1990.
7. Orientierung über kirchliches Zentrum; Genehmigung des Projektierungskredites und der diesbezüglichen Vereinbarung.

Zu dieser Versammlung werden die Stimmberechtigten freundlich eingeladen.

Erläuterungen zu den einzelnen Traktanden

Traktandum 2: Genehmigung der Verwaltungsrechnung 1988 und Bewilligung der Nachkredite.

Die detaillierte und kommentierte Verwaltungsrechnung 1988 ist allen Haushalten zugestellt worden. Weitere Erläuterungen erübrigen sich.

Traktandum 3: Orientierung über eine allfällige Wasserabgabe an die Gemeinde Kaufdorf; Genehmigung des Projektierungskredites und der diesbezüglichen Vereinbarung.

Ueber das Projekt Wasserversorgung/Wasserabgabe ist anlässlich der Orientierungsversammlung vom 23. Mai 1989 detailliert informiert worden.

Kostenzusammenstellung Wasserversorgung

| | ohne Kaufdorf | | mit Kaufdorf | |
|------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| | Minimal- ausbau | Maximal- ausbau | Minimal- ausbau | Maximal- ausbau |
| Pumpstation | 310'000.-- | 370'000.-- | 365'000.-- | 415'000.-- |
| Reservoir | 810'000.-- | 810'000.-- | 970'000.-- | 970'000.-- |
| Zuleitungen | 40'000.-- | 40'000.-- | 40'000.-- | 40'000.-- |
| | 1'160'000.-- | 1'220'000.-- | 1'375'000.-- | 1'425'000.-- |
| ./. Anteil Kaufdorf | | | 475'000.-- | 475'000.-- |
| ./. Einkauf Kaufdorf | | | 223'000.-- | 223'000.-- |
| ./. Anteil Pumpstation | | | 55'000.-- | 45'000.-- |
| | 1'160'000.-- | 1'220'000.-- | 622'000.-- | 682'000.-- |
| ./. Subvention | 270'000.-- | 285'000.-- | 145'000.-- | 159'000.-- |
| Kosten total | 890'000.-- | 935'000.-- | 477'000.-- | 523'000.-- |
| Differenz | | | 413'000.-- | 412'000.-- |

Der Gemeinderat empfiehlt dem Stimmbürger, dem Projektierungskredit von Fr. 40'000.-- zuzustimmen, damit die Möglichkeit einer Wasserabgabe an Kaufdorf geprüft werden kann.

Traktandum 7: Orientierung über kirchliches Zentrum; Genehmigung des Projektierungskredites und der diesbezüglichen Vereinbarung

Auch über das Geschäft "Kirchliches Zentrum Toffen" ist an der Orientierungsversammlung eingehend orientiert worden.

Der Gemeinderat beantragt für die Durchführungen der Projektierung (Vorprojekt, Bauprojekt, det. Kostenvoranschlag) einen Kredit in der Höhe von Fr.

101'000.-- als Anteil der Gemeinde an die Gesamtprojektierungskosten von Fr. 270'000.--

Die Gemeindeversammlung ermächtigt den Gemeinderat zur Unterzeichnung einer entsprechenden Vereinbarung mit der Kirchgemeinde Belp.

Der Gemeinderat möchte ausdrücklich festhalten, dass durch die Gewährung der Projektierungskredite weder die Wasserabgabe an Kauf-

dorf, noch der Bau des kirchlichen Zentrums beschlossene Sache sind.

Der Gemeinderat

Feuerungskontrollen in Toffen

Alljährlich werden in unserer Gemeinde eine bestimmte Anzahl von Feuerungen unserer Heizanlagen kontrolliert. Diese Kontrollen haben zu folgenden Ergebnissen geführt:

Kontrollergebnisse für 1.7.85 - 30.6.86

| | | |
|--------------------------|-----|--------|
| Kontrollierte Feuerungen | 151 | 100.0% |
| ohne Beanstandungen | 126 | 83.4% |
| mit Beanstandungen | 25 | 16.6% |

Kontrollergebnisse für 1.7.86 - 30.6.87

| | | |
|--------------------------|----|--------|
| Kontrollierte Feuerungen | 87 | 100.0% |
| ohne Beanstandungen | 80 | 92.0% |
| mit Beanstandungen | 7 | 8.0% |

Kontrollergebnisse für 1.7.87 - 30.6.88

| | | |
|--------------------------|-----|--------|
| Kontrollierte Feuerungen | 162 | 100.0% |
| ohne Beanstandungen | 154 | 95.1% |
| mit Beanstandungen | 8 | 4.9% |

Bautätigkeit

ob. Vor etwa zehn Jahren wurde im Haus Segessenmann an der Grüdstrasse eine Wohnung ohne die erforderlichen schriftlichen Bewilligungen eingebaut. Zur Strafe darf die Wohnung seither nicht benutzt werden. Einverstanden, Strafe muss sein, aber sie sollte angemessen sein und der neuen Situation auf dem Wohnungsmarkt Rechnung tragen. Denn während hier dringend nötiger Wohnraum leersteht, muss der rare Boden für immer mehr Neuwohnungen erhalten, und die Preise werden derart in die Höhe getrieben, dass kein Lohnverdiener mehr aus selbst erschaffenen Mitteln eine Wohnung, geschweige denn ein Haus erwerben kann. Wer soll da nun eigentlich bestraft werden, die Eigentümer oder die Oeffentlichkeit?

Ueber dem Brunnen vor dem Haus von P. und D. Kneissler an der Thunstrasse 5 ist ein Dach gebaut worden. Damit ist eine Art

Schmutz Sport

Ihr Partner
für Sportgeräte
und Freizeitbekleidung.
Immer genügend Parkplatz.

W. Schmutz AG
3123 Belp, Bahnhofplatz
Telefon 031 81 45 85

MALERGESCHAFT
ALBERT WEYERMANN

Fliederweg 3
3125 Toffen
Tel. 81 13 24

Empfiehl sich für alle Maler-
und Fassadenisoliationsarbeiten.

COIFFURE POSTICHES
BIOSTHETIK

Morgenthaler

TEL. 031/45 4154
MONBIJOUSTR. 73
BERN
TRAM 9 SULGENAU

Wir beraten, planen,
installieren, verkaufen
und unterhalten
alles Elektrische!

Elektrische Anlagen



Kurt Krebs
Niesenweg 21 Toffen
Telefon 031 81 22 31

Für jedes Fest das auserwählte Fleisch
von I. Qualität aus der:

Dorfmetzg Kung Toffen

Tel. 031 / 81 02 58

Alle Produkte aus eigener Schlachtung und Produktion!

Waschhäuschen entstanden, wie man sie früher vielerorts in den Dörfern und Stadtquartieren kannte. Um das Waschen am Brunnen geht es jedoch nicht, sondern nur darum, dem noch zu erneuernden Brunnen einigen Schutz zu geben und um dem Haus eine gefälligere Umgebung zu verleihen. Der Bau ist übrigens mit Bewilligung erstellt worden!

Das Haus Kneissler weist ebenfalls einen Gewölbekeller auf, was in unserer Zusammenstellung in der TZ Nr. 38 des letzten Jahres übersehen worden war.

Schon seit dem letzten Jahr wird im Haus Ryf, Thunstrasse 26, eifrig gebaut und umgebaut. Zuerst kam der Innenausbau an die Reihe, von dem man nicht viel bemerken konnte. Zum Abschluss wurde nun das Holzfachwerk gesandstrahlt und die ganze Fassade erneuert. Durch diese glückliche Prozedur ist ein im Aussehen fast neues, schönes Haus entstanden, das viele bewundernde Blicke auf sich ziehen dürfte.

Walter Stern, der schon seit längerer Zeit Eigentümer des elterlichen Landwirtschaftsbetriebes an der Kaufdorfstrasse ist, lässt gemäss Baupublikation die im November 1987 abgebrannte "Mutteschür" wieder aufbauen. Kenner dünkt es, dass die "Mutte" ohne die "Mutteschür" eigentlich gar nicht mehr die "Mutte" sei.

Die Scheuer wurde 1895 durch Urgrossvater Stern, Zimmermeister, gebaut. Danach baute er 1898 auch die "Bächlismatt" und etwas später die "Muheimern". Tatsächlich ist der Baustil der beiden Gebäude identisch. Ursprünglich war die "Mutteschür" schindelgedeckt. 1929 wurden die Schindeln durch Eternit ersetzt. Wie vor dem Brand soll die Scheuer nach dem Wiederaufbau Hans Leu zur Verfügung stehen, der das Land in Pacht hat.

Im "Mutteschürli" war ein kleiner Stall eingerichtet. Daneben waren immer Heuvorräte eingelagert. Dies mochte vor einigen Jahren ein Liebespärichen veranlasst haben, sich dort für einige Zeit häuslich einzurichten. Aber nicht das Pärchen, sondern mit Zündhölzern spielende Kinder werden für den Brand von 1987 verantwortlich gemacht. Die wirkliche Ursache für den Brand konnte aber nie eindeutig festgestellt werden.

In Nr. 40 der TZ vom Dez. 1988 haben wir über den geplanten "Technologiepark" auf dem Gelände von Herrn R. Schmidlin neben der Oldtimer-Galerie berichtet. Wann mit dem Bau begonnen wird, kann immer noch nicht gesagt werden, da eine der Einsprachen noch nicht erledigt ist.

Rosmarie und Hansjörg Keller haben ein Gesuch um Bewilligung verschiedener baulicher Veränderungen an ihrem Haus an der Bernstrasse 6 sowie für den Einbau einer Ölheizung eingereicht. Sie hoffen, mit den Arbeiten, die etappenweise vorgenommen werden sollen, im Sommer beginnen zu können. Mindestens die Heizung sollte im Winter funktionieren.

An die Hundebesitzer

Wir möchten auszugsweise das Reglement über Hundehaltung in Erinnerung rufen.

Danach sind Hundehalter verpflichtet, ihre Hunde so zu beaufsichtigen, dass sie weder Personen durch fortwährendes Gebell, Geheul oder auf andere Weise belästigen, noch Gehwege, Trottoirs, fremde Gärten oder landwirtschaftliche Kulturen verunreinigen.

Verrichtet ein Hund seine Notdurft an ungeeigneter Stelle, so sind die Exkremente durch den Hundehalter unverzüglich zu beseitigen. Wir verweisen diesbezüglich auf die ROBIDOG-Behälter an der Römer-, Stockhorn-, Thunstrasse (Breitlohn), Fahrbühl (Kanalbrücke), Bahnweg, Kinderspielplatz und Gürbebrücke (Stängelstrasse).

Es wird wiederholt und eindringlich darum gebeten, die Exkremente zu beseitigen und die Tiere nicht unbeaufsichtigt herumlaufen zu lassen. Widerhandlungen können gebüsst werden.

Die Ortspolizeibehörde

An die Liegenschaftsbesitzer

Anpflanzen und Zurückschneiden von Bäumen, Grünhecken, Sträuchern und landwirtschaftlichen Kulturen an öffentlichen Strassen des Staates, der Gemeinden und Privaten

Die Strassenanstösser werden ersucht, bezüglich Bepflanzungen an öffentlichen Strassen folgende Hinweise zu beachten:

1. Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmer, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strassen treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreibt das Strassenbaugesetz vom 2. Februar 1964 unter anderem folgendes vor:



RES KIENER

Maler- und Tapeziergeschäft
Teppiche, Schriften

3125 Toffen Tel. 81 30 68

Unverbindliche, fachmännische
Beratung. Grosse Auswahl.

**mon
amigo**

Fam. Liebi

Frischprodukte
Lebensmittel

Dorf-Märt

Bahnhofstrasse 24
Telefon 81 41 91

Filiale

Bernstrasse 4
Telefon 81 02 62

3125 TOFFEN

**PAUL
LIEBI**

KAUFDORFSTRASSE 2
3125 TOFFEN
031 81 10 94

EL. HAUSHALTGERÄTE

Electrolux, Miele, Bauknecht
AEG, Zanker, Jura etc.

Landi

In Ihrer Nähe -
LANDI-Laden Toffen

- Frische Früchte und
frisches Gemüse
- Lebensmittel
- Getränke
Mineralwasser,
Obstgetränke, Bier,
Wein, Spirituosen
- Alles für den Garten
Saatgut, Dünger,
Pflanzenschutzmittel,
Gartenwerkzeuge
BIO-Dünger!
- Heizöl
- Selbstbedienungstankstelle

Oeffnungszeiten:

Mo/Mi/Fr 07.45-12.00 Uhr
13.15-18.00 Uhr
Di/Do/Sa 07.45-12.00 Uhr

Telefon 031 81 06 11

- Hecken, Sträucher, Anpflanzungen müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben. Ueberhängende Aeste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4,50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss eine Höhe von 2,50 m freigehalten werden.
- Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.
- Bei gefährlichen Strassenstellen längs öffentlicher Strassen - insbesondere bei Kurven, Einmündungen, Kreuzungen, Bahnübergängen - dürfen höherwachsende Bepflanzungen aller Art inkl. Geäste die Verkehrsübersicht nicht beeinträchtigen, weshalb ein je nach den örtlichen Verhältnissen ausreichender Seitenbereich freizuhalten ist.
- Vorbehalten bleiben weitergehende Gemeindevorschriften.

2.

Die Strassenanstösser werden hiermit ersucht, die Aeste und andere Bepflanzungen bis zum 31. Mai 1989 und im Verlaufe des Jahres nötigenfalls erneut auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden.

Bei gefährlichen Strassenstellen sind Bäume, Grünhecken, Sträucher, gärtnerische und landwirtschaftliche Kulturen (z.B. Mais, Getreidearten) in einem genügend grossen Abstand gegenüber der Fahrbahn anzupflanzen, damit nicht ein Zurückschneiden bzw. ein vorzeitiges Mähen erfolgen muss. Für die Erteilung von Auskünften vgl. Ziff. 3.

Der Grundeigentümer hat Bäume und grössere Aeste, welche dem Wind und den Witterungseinflüssen nicht genügend Widerstand leisten und auf die Verkehrsfläche zu stürzen drohen, rechtzeitig zu beseitigen. Er hat die Verkehrsfläche von hinuntergefallenem Reisig und Blattwerk (im Herbst) zu reinigen.

3.

Der zuständige Strasseninspektor oder das zuständige Gemeindeorgan sind gerne zu näherer Auskunft bereit. Bei Missachtung der obgenannten Bestimmungen müssten die Organe der Strassenpolizei die Arbeit auf Kosten der Pflichtigen ausführen.

Die Baupolizeibehörde

Das Toffner Wetter

ob. Zusammenfassung: Auf den schönen Frühlingsbeginn Ende März folgt die schon lange erwartete Quittung für den milden Winter mit Kälte, Schnee und Dauerregen. Mitte Mai scheint der Frühling aber doch die Oberhand gewonnen zu haben.

Einzelheiten: Fortdauer des seit Wochen anhaltenden schönen Wetters bis 26. März. Dann, innerhalb von 24 Stunden wird es kalt. Im Wallis schneit es auf die blühenden Aprikosenbäume. Nur langsam beruhigt sich die Wetterlage. Am Di 11.4. ist es wieder schön und warm, aber schon für den folgenden Tag wird Schnee bis 500 m gemeldet. Auch hier in Toffen fallen einige Schneeflocken. Nach kurzer Föhnauhellung am 24.4. fällt die Temperatur wieder, und der Belpberg erhält eine weisse Kappe. Nach starken Regenfällen setzt die Bise ein. Während einiger Tage steigt die Mittagstemperatur kaum über 6 - 8 Grad. Am Auffahrtstag vom 4.5. ist es schön und warm. Die Temperatur steigt, und die Apfelbäume können nun doch noch schön blühen. Vom 12. bis So 14. Mai ist es regenerisch, und eine kalte Bise zwingt uns, die Heizung wieder einzuschalten. Starker Dunst verdunkelt die Tage. Am 17.5. wird es endlich Frühling und sommerlich warm. Am Wochenende des 20./21. Mai kann viel und schönes Heu eingebracht werden.

Die Bourbaki-Armee in Toffen

W. Blatter/O.Berner. Im Gespräch mit den ältesten Toffnern hört man gelegentlich unbestimmte Hinweise auf Angehörige der Bourbaki-Armee, die in Toffen einquartiert gewesen seien. Dem Lexikon haben wir dazu folgendes entnommen: "Bourbaki, Charles, französischer General, 1816-1897; befehligte 1870/71 die Ostarmee, von der ein Teil im Februar 1871 in der Schweiz interniert wurde." Man sagt, die alte Kirche von Kirchdorf sei durch dort einquartierte Bourbakis in Brand geraten und von Frankreich dann später wieder aufgebaut worden. Ob auch in Toffen etwas im Zusammenhang mit den Bourbakis passiert ist, haben wir anhand der Gemeindeprotokolle aus dieser Zeit zu erfahren versucht. Viel haben wir nicht gefunden, aber immerhin dies:

"Protokoll 16.2.1871 Gemeinderat Toffen: Das Platzkommando Belp über die internierten Franzosen verlangt, dass die Gemeinde Toffen 1. in das Spital Belp zwei aufgerüstete Betten liefere,



Hans Siegenthaler
Heitern 3125 Toffen

Kunstschmiede **Mech. Werkstätte**
Schlosserei **Landmaschinen**

Belpbergstrasse 20
Telefon 031 81 05 07



**Jede Sache
vernünftig versichert:**

winterthur
versicherungen

Agentur Toffen

Hans Glauser
Bahnhofstrasse
3125 Toffen

Telefon 031 81 12 50

**Opel hat
das richtige Auto.
Auch für Sie.**

Bahnhof-Garage AG

Sägetstrasse 3
Telefon 031 81 12 20
Eigene Karosserie-Werkstätte



3123 Belp



HAUTE COIFFURE,

Bover



Monbijoustrasse 114,
Eingang Morillonstrasse

Telefon 031 45 99 37
Tram- und Bushalt «Wander»



Paul Kappeler

Sanitäre Anlagen

3125 TOFFEN

☎ 81 32 20

Mitglied
SSIV

Für preisgünstige, moderne
Haarschnitte
empfeht sich Ihr Coiffeur

Heinz Reber
Coiffeursalon
Toffen

Telefon 81 07 01

- Der Gemeinnützige Verein Belp lädt den Gemeinderat Toffen zur Einweihung des Denkmals für die in hiesiger Kirchgemeinde verstorbenen Franzosen auf den 4.2.1874 ein.
- März 1871 wird eine öffentliche Sammlung zur Versorgung des kriegsverwüsteten Frankreich mit Saatkartoffeln und anderem durchgeführt.

Bravo

Red. Es gibt einfältige Bubenstreiche, für die niemand Verständnis aufbringt, und es gibt andere, die eine gewisse Intelligenz zeigen und über die man manchmal schmunzeln kann. Zur ersten Gattung gehört das Kaputtmachen von Ruhebänken und Kinderspielgeräten. Nach gezielten Ueberwachungen ist es nun gelungen, zwei Kaufdorfer Schüler auf frischer Tat zu erwischen, die Markierungsstecken für die Schneeräumung abgebrochen oder ausgerissen hatten. Sie wurden nicht angezeigt. Aber ihre Eltern mussten einen Teil des Schadens ersetzen, und die beiden Uebeltäter hatten die Stecken unter Anleitung unserer Gemeindeangestellten wieder zu setzen.

OBACHT!

HANSPETER WYSS



Die Schafzucht in Toffen

Red. Zur Einführung in den Beitrag von W. Bigler drucken wir hier nach folgenden Spruch des Rats in Bern aus dem Archiv des Historischen Vereins ab: 17. Mai 1432. Streit zwischen Niklaus Kästli, dem Twingherrn und den Dorfleuten zu Toffen. Jener klagt unter Anderen " daz die jetzgenanten Lüt von Toffen mit iro Schafen in denselben sinen Twingen und Bennen ze Wunn und ze Weide varen wellent, aber ime nit gehorsam sin von sölichen Schafen Weidschaf



Für Käsespezialitäten jeder Art empfiehlt sich

HP + U. Bräuchi
Bernstrasse 22
3125 Toffen
Tel. 81 02 61



Oeffnungszeiten im neuen Geschäft:

| | | | |
|------------|----------------------|---------------|-----------|
| Montag | 6.45 - 12.00 | 14.00 - 18.30 | Uhr |
| Dienstag | 6.45 - 12.00 | 14.00 - 18.30 | Uhr |
| Mittwoch | 6.45 - 12.00 | 18.00 - 18.45 | Uhr |
| Donnerstag | 6.45 - 12.00 | 14.00 - 18.30 | Uhr |
| Freitag | 6.45 - 12.00 | 14.00 - 18.30 | Uhr |
| Samstag | 6.45 durchgehend bis | | 16.00 Uhr |
| Sonntag | 18.00 - 18.45 Uhr | | |

Institut Cosma

Karin Dezsö
Bernstrasse 29
3125 Toffen

Telefon 81 52 95

Kosmetik
Fusspflege
Massage



Ernst Hofmann + Söhne AG
3125 Toffen
Telefon 031/8105 27

Spezialunternehmung für

- Selbstnivellierende Unterlagsböden*
- Isolier- und Unterlagsböden*
- Zementüberzüge begehbar*
- Industriebeläge kunststoffvergütet*
- Kunstharzbeschichtungen*
- Kunstharzversiegelungen*

Kostenlose Beratung

Bigler & Cie. AG
Holzbau
3125 Toffen



empfiehlt sich für alle
einschlägigen Zimmer- und
Schreinerarbeiten

Tel. Toffen 031 8133 87
Tel. Bern 031 2329 36

Fotohaus Honegger

Bahnhofplatz 1 · 3123 Belp
Tel. 031 81 21 23

- Spezialist für Hochzeitsaufnahmen
- Studio für Portraits, Ausweisbilder und Kinderaufnahmen
- 23 h Express-Colorfotos = Heute bringen, morgen holen

ze geben"...Gesprochen vom Rate: "was Schafen die benempten von Toffen in iro Hüsren daselbs wintren, ob einer joch zwöi Fuder oder drü Höwes koufti, ane Geverd, mit den selben Schafen mag er wol ane Weidschaf ze Wunne und Weide varen; was Schafen si aber uf die Weide triben, die si nit mit ir Höw gewintret haben, davon söllent sie Weidschaf geben." (Stadt- und Universitätsbibliothek Bern)

Die eidg. Betriebsstatistik von 1985 zeigt einen weiteren Rückgang der landwirtschaftlichen Vollbetriebe, jedoch eine starke Zunahme der landwirtschaftlichen Arbeitskräfte. Die Erklärung: Die Kleintier- oder Nebenbetriebe nehmen zu. Man nannte die Inhaber früher "Rucksäcklibure". Dazu gehören auch die 14 Toffner Schafhalter. Vier davon sind Züchter. Jeder Schafhalter ist an möglichst schönen und gesunden Tieren interessiert. Beim Halter, der sich nicht für die anspruchsvolle, arbeitsintensive Zucht entschieden hat, zählt vor allem das Gewicht der Tiere. Da sie alle für die Schlachtbank bestimmt sind, hängt der Erlös des Schafhalters direkt davon ab. Das Idealgewicht eines Schlachtschafes ist 40 - 45 kg. Bei diesem Gewicht (der Ertrag an Konsumfleisch entspricht etwa 50 % des Lebendgewichts) löst der Schafhalter gegen 300 Franken. Gegenwärtig erlebt man einen eigentlichen Boom für inländisches Schaffleisch. Die Schweizer Produktion vermag der Nachfrage längst nicht zu genügen. Deshalb sind gegenüber früher bessere Preise zu erzielen. Der Ertrag ist zwar besser geworden, aber noch lange nicht kostendeckend, wie es ja bei jedem Hobby der Fall ist. Im Gürbetal ist die Schafhaltung stark verbreitet, wie eigentlich im ganzen Voralpengebiet. Einerseits eignet sich das hügelige, für die Intensivlandwirtschaft uninteressante Gelände sehr gut für die Schafhaltung und andererseits wird die Nutzung durch Kleintiere mit Subventionen unterstützt. Der Bergzuschlag hängt von der Höhenlage des Heimwesens und von der Steilheit der Weiden ab.

Wer sich der schönen Aufgabe der Schafzucht verschreibt, nimmt viel Arbeit und Entbehrung auf sich. Der Lohn besteht in der Anerkennung der Leistungen des Züchters durch Prämierungen und hohe Punktezahlen auf dem Abstammungs- und Leistungsblatt. Ein hochpunktiertes, prämiertes Tier erbringt natürlich einen höheren Preis als ein Schlachtschaf. Gegenüber dem Preis für ein gutes Schlachtschaf von etwa 300 Franken muss man für ein Zuchtier 1000 - 2000 Franken auslegen. Aber auch dieser Preis deckt den Aufwand nicht, wenn man zu den tatsächlichen Kosten noch die vielen Ar-

beitsstunden rechnet. Wie gross der Gesamtaufwand ist, kann dem Folgenden unschwer entnommen werden kann:

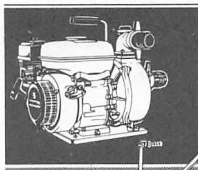
Als Züchter stehe ich jeden Tag, auch im Winter, um halb fünf Uhr auf, pflege und füttere meine Tiere. Am Abend sind nochmals mindestens 1 1/2 Stunden Stallarbeit erforderlich. Dazu kommen noch die periodisch notwendige Klauenpflege, andere Gesundheitspflege, das Heuen, der Weidgang, der Unterhalt des Stalls usw.

Wer Züchter werden will, muss sich einer Zuchtgenossenschaft anschliessen und sich strengen Vorschriften unterziehen. Zwei Toffner gehören der Schafzuchtgenossenschaft Gürbetal mit Sitz in Mühlethurnen an.

Nach den vielen Unterhalts- und Vorbereitungsarbeiten während des langen Winters kommt im Frühling die schöne Zeit des Züchters. Dann gibt es meistens Nachwuchs. Neugeborene werden sofort gewogen. Nach 30 Tagen werden sie ein zweites Mal gewogen, diesmal durch den vereidigten Zuchtbuchführer. Das Geburtsgewicht liegt bei etwa 4-5 kg. Nach 30 Tagen hat sich das Gewicht ungefähr verdreifacht. Wird das Minimalgewicht nicht erreicht, bekommt seine Mutter keinen Eintrag im Leistungsbuch. Das Schäfchen bekommt eine Ohrmarke, die es zeitlebens behält. Werden Zwillinge oder gar Drillinge geboren, verteilt sich das Minimalgewicht auf alle Neugeborenen. Hier setzt vielleicht eine der aufwendigsten Arbeiten des Züchters ein. Es passiert nämlich recht häufig, dass ein Mutterschaf nur eines oder zwei der Neugeborenen zum Säugen annimmt. Dann gibt es nichts anderes als die Aufzucht mit dem Schoppen. Und zwar kann dazu nur die kostspielige Lämmermilch verwendet werden. Leider ist der Frühling auch die Zeit der ersten Selektion. Der Züchter muss sich für die Zucht oder für die Schlachtung des einzelnen Tiers entscheiden. Entscheidet er sich für die Zucht, muss er sich dem Verdikt der Experten der Genossenschaft stellen. Erreicht das Tier die erforderliche Punktezahl nicht, kann es an den Ausstellungen nicht teilnehmen. Damit ist sein Schicksal besiegelt, nämlich der Weg zum Metzger. Jede Geburt und die günstige Entwicklung der Jungen bringt dem Mutterschaf Punkte ein, die genau registriert und beglaubigt werden. Ein gutes Mutterschaf ist deshalb das eigentliche Kapital des Züchters.

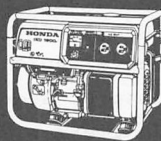
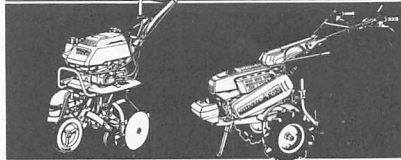
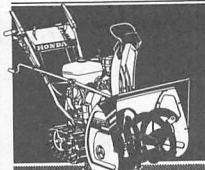
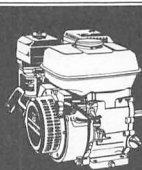
Jeweils im April findet in Münsingen die "Schweizerische Schafausstellung" statt. Sie gilt als die bedeutendste Leistungsschau der Schweizer Schafzüchter.

Für den Sommer bringt man die Tiere "z.Bärg". Auch dies ist nicht

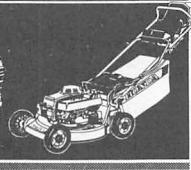
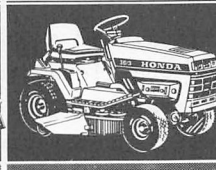
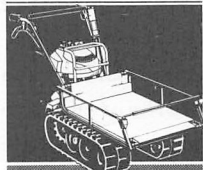


HONDA

**VIERTAKT-
KRAFTPAKETE**



- Kombimaschinen
- Schneefräsen
- Industriemotoren
- Kehrsaugmaschinen
- Kompressoren
- Hochdruckreiniger
- Kleintraktoren
- Generatoren
- Rasenmäher
- Balkenmäher
- **Motorsensen**
- Bodenfräsen
- **Komposthäcksler**
- Motorkettensägen
- Holzspaltmaschinen



MATTER

3125 Toffen
Belpbergstrasse 7
Telefon 031 81 13 99
Samstag Vormittag
geöffnet!

Gasthaus Bären

Dienstag
geschlossen



Gutbürgerliche Küche
Geeignete Säli für Familienfeste
und Hochzeiten.
Grosser Parkplatz für PWs und Cars.
Mit bester Empfehlung
Fam. Marti-Küenzi, 3125 Toffen
Telefon 031 81 03 92

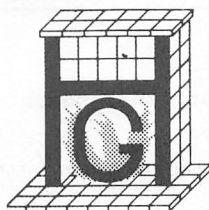
Verkauf und Service von:
Fahrrädern
Motorfahrrädern
Automobilen

JÜRIG AFFOLTER

FIAT

GARAGE

3125 Toffen,
Tel. 031 81 05 86



GOTTFRIED HARI
Cheminéebau

Warmluftcheminée mit Ventilator
Stockhornstrasse 51
3125 Toffen
Tel. 031/81 28 27



so einfach. Die Genossenschaft nimmt kein Tier zur Sömmerung an, das nicht gebadet (Ungeziefer) und entwurmt ist. Man verlässt sich nicht einfach auf die Aussage des Besitzers, sondern nimmt diese Sanitätsmassnahmen unter Aufsicht von Genossenschaftsvertretern vor.

Im Herbst gibt es nochmals eine grosse Leistungsschau. Es ist die Genossenschaftsschau. An dieser letzten Selektionsrunde werden nochmals alle wieder ungenügenden Tiere ausgeschieden, dem Metzger oder an eine Wanderherde verkauft. Solche Herden sieht man im Winter regelmässig in unserer Gegend. Mit der Aufnahme in eine Wanderherde bekommen die Tiere eine Gnadenfrist. Statt im Herbst werden sie dann erst im Frühling, vorwiegend auf Ostern geschlachtet. An den grossen Ausstellungen sind immer auch Vertreter der GSF (Genossenschaft für Schlachtvieh und Fleischversorgung) zugegen, die grosse Mengen an Schlachttieren ab Platz aufkaufen. Die Tiere werden dann den Vertragsmetzgern zugeteilt und meistens schon am folgenden Tag geschlachtet.

Ich bin seit 1983 Mitglied der Zuchtgenossenschaft. Seit 1984 gewinne ich mit meinen Tieren regelmässig erste Plätze. Wenn man als Züchter bekannt ist, braucht man keine Reklame. Interessenten kommen manchmal von weit her, z.B. aus dem Bündnerland oder aus der Innerschweiz. Es kommt sogar vor, dass Tiere bestellt werden, noch bevor sie geboren sind.

Jeder Züchter hat natürlich seine kleinen Geheimnisse, und Glück muss er auch haben. Nach meinen Erfahrungen kann der Züchterfolg jedoch zu 50% durch die eigene Leistung beeinflusst werden. In erster Linie hängt der Erfolg von der Liebe zum Tier und vom Verständnis gegenüber der Kreatur ab. An zweiter Stelle steht die absolute Sauberkeit im Stall und die Hygiene, die auch sehr viel mit der Tierliebe zu tun hat. Drittens spielt das Futter eine grosse Rolle. Das Schaf frisst zwar fast alles, wenn nicht Besseres vorhanden ist. Aber es ist nicht das gleiche, ob dem Tier achtlos Abfälle hingeworfen werden oder ob ihm eine ausgewogene Kost geboten wird. Und auch dies hat mit der Tierliebe zu tun.

Walter Bigler

Was mir gefällt

In einer der letzten Ausgaben war ein leichter Vorwurf zu lesen, wonach die Arbeit von Kommissionsmitgliedern nicht verdankt worden sei. Inzwischen hat der Gemeinderat das Versäumnis nachge-

holt, was offenbar allgemein dankbar zur Kenntnis genommen worden ist. Die Verzögerung liege in den ausserordentlichen Umständen der letzten Monate. Dafür bringen die Betreffenden sicher Verständnis auf.

Einige Unentwegte der Männerriege haben auf Ersuchen des Gemeinnützigen Vereins den Pfaffenlochweg instandgestellt. Damit ist wieder einmal die ungebrochene Tradition der gegenseitigen Hilfe unter Toffner Vereinen bewiesen worden. (ob)

Was mir nicht gefällt

Als ehemaliger Toffner, jetziger "Toffenverwurzelter Belper" und Mitglied des Kirchenvereins interessierte mich die Projekt- und Modellausstellung des zukünftigen ???-Zentrums sehr. Kirchenzentrum mit erweiterten Benützungsmöglichkeiten dachte ich. Nein, dass Toffner (?) mit dem Deckmantel "Kirchenzentrum" ein Projekt auswählen, in welchem sämtliche Gemeinde- und Vereinsinteressen berücksichtigt werden, der Kirche aber nur soweit Zugeständnisse macht, dass nur der kleine Raum um den Altar sogenannten "heilig" bleibt, enttäuscht mich sehr.

Es ist eine Anmassung wie hier mit Legaten und Hinterlassungen zwecks Kirchenbaufonds umgegangen wird! Ich meine eine minimale Abhebung, wie z.B. im Projekt "Diagonale" angedeutet und ein "stiller" Raum mit ca. 50 Plätzen dürfte ein zukünftiges KIRCHLICHES DORFZENTRUM schon aufweisen.

Leider, so scheint es mir, werden diese minimalen Anliegen nicht einmal genügend stark von einem Kirchenverein vertreten. Es bleibt zu hoffen, dass das Projekt in der heutigen Form bei einer Abstimmung klar abgelehnt wird, nicht nur, weil es ein relativ simpler Scheunenbau darstellt!

Ernst Stähli, Belp

Red. Vor Redaktionsschluss haben wir den Präsidenten der Kirchgemeinde, der zugleich die Planungskommission präsidiert, Herrn W. Zingg, um eine Stellungnahme gebeten. Hier seine Antwort:

Sehr geehrter Herr Stähli,

Für Ihre Stellungnahme zum geplanten Kirchlichen Zentrum danke ich Ihnen bestens. Sie schneiden eine grundsätzliche Frage an, die gut überlegt werden muss. Ich kann Ihre Auffassung, die kirchlichen

CARROSSERIE UND GARAGE

KURT RICKART



BELP/TOFFEN

031/815050

3123 Belp Belp

Industriezone Hühnerhubel

- Autospengerei und -malerei
- Vollautomatische Spritz- und Einbrennkabine
- Abschleppdienst

3125 Toffen

Bernstrasse 61

- An- und Verkauf von Occasionen und Neuwagen
- Reparaturen und Service aller Automarken
- Abschleppdienst

*Sport
treiben.
Aber sicher!*



Zurbrügg + Marti AG
Bauunternehmung
3125 Toffen
Telefon 031 / 81 14 54

Empfiehl sich für:

Hoch- und Tiefbau
Um- und Anbauten
Strassenbau
Reparaturarbeiten

POLYDONO

Werbemittelagentur · Werbeartikelberatung

Verkaufsförderungsartikel
Streuartikel
Messeartikel
Zugabeartikel
Promotionsartikel
Firmenpräsente
Selfliquidators
professionelle Textilwerbung
Weihnachtsgeschenke
Mitarbeitergeschenke
Jubiläumsgeschenke
und viele weitere Ideen

Polydono AG Bern
3000 Bern 5 – Postfach
031 260 777, Tlx 911 744, Fax 255 771

Showroom und Büro
8952 Schlieren – Postfach
01 730 50 33



BODAY BULLONI

Fachgeschäft für Augenoptik

3001 Bern Schwanengasse 6 Telefon 031 22 79 82

BRILLEN + KONTAKTLINSEN

NIESENWEG 24
3125 TOFFEN

Ihr Berater wohnt in Toffen:

Kurt Lienhard, Bahnweg 36, 3125 Toffen

Rufen Sie mich doch einfach an: **81 13 36**

Räume müssten sich von den "übrigen" abheben, wie Sie schreiben, verstehen; sie ist immer wieder vertreten worden. Alle Instanzen, die sich mit dem Projekt zu befassen hatten - der Kirchgemeinderat, die Finanz- und Geschäftsprüfungskommission der Kirchgemeinde, der Gemeinderat und seine Spezialkommission, die Wettbewerbsjury und der Kirchenvereinsvorstand haben sich jedoch der Planungskommission, die eine Mehrfachnutzung vorschlägt, angeschlossen.

Christliches Leben, Kirche und Gottesdienst finden in der Welt statt. Ob es dazu heute noch "heilige Räume" braucht, bleibt offen - ich denke, es ist nicht notwendig - auch Gottesdienst hat heute viele Formen.

Betreffend Raumgrösse darf ich auch an dieser Stelle in Erinnerung rufen, dass der Kirchensaal ca. 350 Plätze umfasst - der Gemeindsaal ist eben zugleich auch Kirchensaal - und dass der kleine Raum um den Altar in verschiedener Hinsicht nicht befriedigt und überarbeitet wird.

Ich hoffe, dass sich noch viele Frauen und Männer zum Wort melden und teile Ihre Auffassung, dass nun die Versammlungen entscheiden müssen.

Mit freundlichen Grüssen

W.Zingg

In eigener Sache

Seit Jahren ist die Redaktion Ihrer TZ bemüht, Sie, liebe Leserinnen und Leser, alle zwei Monate über Aktuelles und Wissenswertes aus unserem Dorf zu informieren. Ausserdem berichtet die TZ über Neuigkeiten aus dem Gemeinderat und den Kommissionen. Die TZ ist das Sprachrohr der Toffner Vereine.

Aber haben Sie sich auch schon einmal Gedanken gemacht darüber, wieviel Kleinarbeit für jede Ausgabe aufgewendet werden muss? Wir erfüllen unsere freiwillig übernommene Aufgabe sehr gerne. Trotzdem denken wir mit einigen Sorgen an die Zukunft.

Wie Sie alle wissen, zählt unser Redaktionsleiter, der sich mit Hingabe für alle Belange der TZ einsetzt, bereits zu den älteren Semestern. Also ist es gewiss auch im Sinne unserer Leserschaft, wenn wir uns rechtzeitig Gedanken über die Einarbeitung eines neuen Mitarbeiters oder einer Mitarbeiterin machen. Unser Appell richtet sich an die Mitglieder des Gemeinderats, der Kommissionen, an die Vereine und an alle engagierten Leser unserer TZ:

Helfen Sie uns, die Existenz unserer TZ
auch in Zukunft zu sichern

Wir sind überzeugt, dass unter den vielen Leserinnen und Lesern aufgeschlossene Interessenten zu finden sind, die gerne in der Redaktion mitarbeiten möchten. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir geben Ihnen gerne genauere Auskünfte. Und jetzt warten wir gespannt auf Ihre Reaktion.

W. Sennewald und Redaktionskollegen

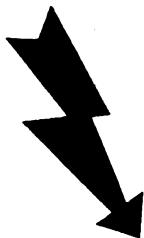
Vor etwa zwei Jahren haben wir ein Inhaltsverzeichnis der TZ zusammengestellt, hauptsächlich als Redaktionshilfe. Wir haben das Büchlein aber auch allen Lesern zum Selbstkostenpreis von etwa 3 Franken angeboten. Leider hat niemand Interesse gezeigt, was einermassen unverständlich ist. Denn wir wissen, dass die TZ in vielen Haushaltungen gesammelt wird. Der Wert der Sammlung steigt beträchtlich, wenn sie durch ein Register ergänzt wird.

Jetzt haben wir ein verbessertes und bis auf Nr. 42 (7 Jahre TZ) nachgeführtes Verzeichnis zusammengestellt. Der erste Teil enthält Stichworte aus ortsgeschichtlichen Beiträgen; im zweiten Teil sind die Beitragstitel sowie die Titelbilder aufgeführt. Wer sich für das neue Inhaltsverzeichnis interessiert, soll sich bitte melden. Die Kosten dürften etwa 4 Franken betragen.

Neu in Toffen

ob. "Blumen Spahni", das neue Geschäft an der Bernstrasse 1, ist am Freitag, 28. April 1989 unter grosser Beteiligung von Kunden und Freunden erfolgreich eröffnet worden. In den grosszügig konzipierten, schmuck eingerichteten Vorbereitungs- und Verkaufsräumen lässt sich gut arbeiten und zwangslos einkaufen. Diesen günstigen Eindruck haben wir am Eröffnungstag gewonnen. Wir gratulieren der Familie Spahni nochmals zu ihrem mutigen Entschluss und wünschen ihr eine erfolgreiche Geschäftstätigkeit.

Im Dezember des letzten Jahres konnte die TZ die Etablierung einer Ostschweizer Metallbaufirma in den Räumen des früheren Radio-TV-Geschäfts Chr. Rohrer im Haus Tanner an der Bernstrasse 24 melden. Inzwischen sind die Räume hübsch eingerichtet und mit modernen Büroeinrichtungen versehen worden. Der Leiter der Niederlassung Toffen, Herr Anton Kempf, ist sogar bereits im Dorfleben inte-



FACHGESCHÄFT für

- Steuer- und Verteilschränke
- Alu- Normverteilungen und Zähleranlagen
- Reparaturen rund um Steuer- und Spezialkabel
- Reparaturen aller Art, Geräte, Motoren

Tel. 81 26 68 R. Wenger, Toffen



Belpbergstrasse 12, Belp, Tel. 814114

Holzspielwaren

Puppenwagen

Puppen Zapf Creation

Kinderkleider

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag

9.00–11.00 Uhr

Montag + Donnerstag

14.00–17.00 Uhr

Geschenkartikel



Stehen Sie vor dem KÜCHEN-Entscheid?

TROESCH **SUISSE**

FÜR KÜCHE & BAD

Der Schritt zum richtigen Entscheid führt über den Besuch unserer Ausstellung*. Ein Festival der Formen, Farben, Ausstattungen und Accessoires erwartet Sie.

Denn Küchen kauft man nicht alle Tage!

3098 Köniz-Bern, Sägemattstrasse 1,
Telefon 031 - 59 77 11

3602 Thun, C.F.L. Lohnerstrasse 28,
Telefon 033 - 34 15 75

griert, beteiligt er sich doch als Klarinettist an den Übungen unserer Musikgesellschaft.

Die Firma Kempf + Co., Tor- + Metallbau, Muolen (SG), projiziert, fabriziert und montiert Metalltore und Fenster für sämtliche Bauten, Glasliftbauten, Erkerverglasungen usw. Die schnell expandierende Firma hat schon mehrere Vertretungen an verschiedenen Orten. Um das Gebiet westlich Berns geschäftlich besser zu erschliessen und die Kundschaft besser bedienen zu können, ist die Filiale Toffen unter kompetenter Führung errichtet worden.

Die Fabrikation verbleibt in Muolen, wo ein modernes Fabrikationsgebäude besteht. Von Toffen aus werden die Geschäfte in der grossen Westregion abgewickelt. Und natürlich wird das Montagepersonal von hier aus geleitet. Dank guter Inserate konnten schon vier neue Mitarbeiter gewonnen werden. Herr Kempf hat auch schon verschiedene Geschäftsbeziehungen aufgebaut.

Wir beglückwünschen Herrn Kempf zu seinen ersten Erfolgen und wünschen der Firma eine erfreuliche Entwicklung.

Freude bereiten

Im Alters- und Pflegeheim Riggisberg warten viele Pensionäre und Pensionärinnen auf Besucher. Sie freuen sich riesig auf einen Spaziergang im schön angelegten Park oder trinken gerne einen Kaffee in Begleitung im gemütlich eingerichteten Heim-Restaurant.

Liebe Leserinnen und Leser, wenn Sie einmal im Monat an einem Montagnachmittag etwa zwei Stunden Zeit hätten für eine Begegnung mit Behinderten, melden Sie sich bitte für nähere Auskünfte bei Frau Margrit Pirkheim, Kaufdorfstrasse 5, Tel. 81 27 09.

Gern gesehen

ob. Regelmässig erfreut uns der herrliche Anblick eines regelmässig über dem Dorf kreisenden roten Milans. Nach unserer Schätzung ist er viel grösser als die Bussarde. Er hat einen stark gegabelten Schwanz, eine schöne braun-orange Färbung und in der Flügelmitte einen weiss-grauen Fleck. Meistens fliegt er tiefer als die übrigen Greifen und kurvt furchtlos um die Häuser. Nach der Beschreibung sollte der rote Milan eigentlich etwas klei-

ner sein als der Bussard. Uns scheint er im Flug fast die Grösse eines Graureihers zu haben.

Hoffen wir, dass uns diese schöne Erscheinung am Toffner Himmel erhalten bleibt.

Toffe - Jersey eifach!

Jajaa, das git's! Vo der schöne Kanalinsle chöme härzlechi Grüess a alli, wo ne naafrage.

Es gangi ne guet, si fühlle sech wohl, u ihri Tochter luegi meh als nume guet zuene.

Das mälde der Adolf u ds Hedy Krebs us Jersey.

H.H.



(Adolf Krebs war von 1953 bis 1966 Bahnhofsvorstand in Toffen und siedelte letztes Jahr mit seiner Gattin zu seiner Tochter nach Jersey, einer der französischen Küste im Aermelkanal vorgelagerten britischen Insel über.)

75 Jahre Frauenverein Toffen

Aus diesem Anlass lesen wir in alten Protokollheften.

30. Juni 1948 Versammlung zur Bazarbesprechung. Vom Bazarkomitee wurde beschlossen, dass sämtliche Vereine und Genossenschaften sich an einem Bazar zugunsten der Tuberkulosefürsorge des Amtes Seftigen beteiligen sollten. Datum des Bazars: Sonntag, 22. August 1948. Der Frauenverein übernahm die Küchliwirtschaft und einen Handarbeitsstand.

Am 19. August wurde geküechelt. So wurden bei Frau Mast 1400

Verhabne, bei Frau Stucki 2500 Schlüfküechli, bei Frau Hadorn-Pauli 1800 Tirggeli, bei Frau Hadorn-Roggli 40 Züpfe und bei Frau Künzi, Käserei, und Fräulein Bachmann Brezeli gemacht.

Sonntag, den 22. August 1948. Ganz Toffen war in der Schlosshofstatt anzutreffen. Unsere Küechliwirtschaft florierte wunderbar. Um 16 Uhr waren alle Küechli bis auf einen Rest Verhabne verkauft. Die Preisliste der Küechliwirtschaft: Verhabne, 1 Stück 40 Rp., Schlüfküechli, 2 Stück 25 Rp., Tirggeli, 2 Stück 25 Rp., Brezeli, 1/2 Pfund Fr. 1.75, 1 Züpfe Fr. 2.-, die Tasse Kaffee oder Tee 30 Rp.

Zum Jubiläum noch das Rezept der Bazar Schlüfküechli: 200 Eier, 7 kg Butter, 15 kg. Zucker, 2 Liter Rahm, 45 kg Mehl, Zitronenrinde, Salz.

Wir wünschen gutes Gelingen.

M. Bigler

Der 24er-Club

Red. Am Samstag, 22. April 1989 begab sich der Toffner Club der 24er auf den Ausflug über den Schallenberg ins Emmental aus Anlass des 65. Geburtstags der Teilnehmer. Beim gemütlichen Nachtessen im Blapach feierten die 18 Neupensionierten ihren Tag. Zum fröhlichen Ausklang im Bären wurden dann noch die Ehepartner eingeladen. Im Unterschied zu den üblichen Klassenzusammenkünften gehören dem 24er-Club alle Jahrgänger an, die an dieser geselligen Einrichtung Interesse haben, also sowohl Einheimische wie Zuzüger. Auf diese Weise sollen schon viele Kontakte und Freundschaften entstanden sein, ganz im Interesse der Förderung und Stärkung der Dorfgemeinschaft.

Feldschützen Toffen

Unter Beteiligung von 74 Angehörigen unserer Sektion wurde das Feldschiessen in Belp am 20./21.5.89 durchgeführt. 35 Schützinnen oder Schützen erhielten die Kranzauszeichnung und weitere 13 die für die Dauerwettbewerbe so begehrte Karte.

Rangliste der Toffner: 67 Pt. Spycher Ueli, 66 Pt. Zbinden Paul, 65 Pt. Aellen Willy (V), Reber Fred, Renggli Rudolf, Ueltschi Hanspeter, 64 Pt. Hänni Hans (V), 63 Pt. Affolter Jürg, 62 Pt. Sommer Heinrich, Wenger Walter, Beyeler Samuel, Bigler Mathias, 61 Pt. Ueltschi Alfred (V), Bigler Werner, 60 Pt. Müller Fritz (V), Glau-



Storen - Rolladen

- Neumontagen

- prompte Reparaturen

Bern 42 45 05

Toffen 81 34 16

Kindershop **MIKADO**

Bahnhofstrasse 1, Dorfzentrum Belp

Telefon 81 34 42

Geöffnet ab 9 Uhr Freitag Abendverkauf




Beratung, Planung und
Ausführung von
Elektro-Anlagen
Telefon A + B
EDV-Kabelsysteme
Reparaturen und Servicedienst
Haushaltgeräte

Zweigstelle Toffen

Gartenstrasse 10

Telefon 81 10 80

- 
- ★ **BOILER ENTKALKEN** *mechanisch und chemisch*
 - ★ **OELBRENNERSERVICE** *aller Marken und Systeme*
Service-Abonnemente, Neuinstallationen
 - ★ **INSTALLATION VON ZENTRALHEIZUNGEN,**
Radiatoren- und Bodenheizungen
Auswechseln von Heizkesseln für Öl- oder Holzbetrieb

IMOCA A G, Service-Stelle H. Just Bernstrasse 2, 3125 Toffen, Tel. 031 81 25 77

ser Werner, Grossenbacher Hans, Bräuchi Hanspeter, Glauser Fritz (V), Spahni Samuel, Reber Heinz.

Juniorenauszeichnung mit 58 Pt.: Andreas Fahrni. Marianne Glauser erzielte die nötigen Punkte zur Entgegennahme des Kranzabzeichens. Ältester Teilnehmer auf dem Schiessplatz war unser Rudolf Hugi, Jahrgang 1908. Er schoss mit seinen vielen Jahren auf dem Buckel stolze 59 Punkte. Herzliche Gratulation.

(V) = Veteran

A. Ueltschi

Rentenanstalt



Büro für Gesamtberatung

Für kompetente und diskrete Beratung

Dario Wüthrich
Bezirksinspektor Gemeinde
Toffen

Telefon G 81 00 01 P 81 35 64

Gesucht

Bücher, Romane, Literatur jeglicher Art
sucht der **BSV^o Toffen** für seinen Bücher-Basar. Die Bücher können gebracht oder abgeholt werden.

Bitte melden bei:
U. Rolli, Heitern 60, 3125 Toffen
Telefon 81 09 62

BSV- DORFTURNIER

SONNTAG, 20. AUGUST 1989

An alle Toffner Grümpel-Fussballer!

Auch im 1989 führen wir das bekannte Dorfturnier auf dem Gürbesportplatz durch. Wie jedes Jahr, hoffen wir auch diesmal auf zahlreiche Anmeldungen von Fussball-Mannschaften.

Spezieller Aufruf an alle Damen !!!!!!!

Es ist nicht verboten, eine Damen-Mannschaft für das Turnier aufzustellen! Wir würden uns darüber sehr freuen.

Nebst dem sportlichen Teil, erwartet Sie eine reichhaltige Tombola, unsere vielseitige Festwirtschaft und die beliebte Torwand.

Den Teilnehmern bieten wir wiederum einen schönen Gabentisch. Es werden auch die originellsten Mannschaftsnamen und Tenues bewertet!


Bitte überlegt nicht zu lange und meldet Euch so bald wie möglich an.

Startgeld pro Mannschaft:

Herren: Fr. 45.--

Damen: Fr. 40.--

Schüler: Fr. 35.--

-----  -----
Anmeldetalon

Wir melden folgende Mannschaft zum Dorfturnier 1989 an. Bitte den Mannschaftsführer an 1. Stelle setzen.

Name der Mannschaft

| | <u>Name</u> | <u>Vorname</u> | <u>Strasse</u> | <u>Ort</u> |
|------------|-------------|----------------|----------------|------------|
| 1. Spieler | | | | |
| 2. Spieler | | | | |
| 3. Spieler | | | | |
| 4. Spieler | | | | |
| 5. Spieler | | | | |
| 6. Spieler | | | | |
| 7. Spieler | | | | |
| 8. Spieler | | | | |

Diesen Talon bis spätestens 12. August 1989 senden an:
Toni Löffel, Hohnburgstr. 15, 3123 Belp

**KRANKENKASSE KKB
CAISSE-MALADIE CMB
CASSA MALATI CMB**



BESSERE LEISTUNGEN - MEHR SICHERHEIT!

**SIND SIE SICHER, DASS IHRE SPITALVERSICHERUNG
NOCH GENÜGEND HOCH IST?**

Bei der heutigen Kostensituation im Spitalwesen ist ein Spitalaufenthalt eine teure Sache. Falls Sie noch nicht im Besitze unserer "Spitalkosten-Garantie" sind, sollten Sie sofort handeln.

Auskunft und Beratung:

**KRANKENKASSE KKB, Sektion Toffen
Otto Ostheimer, Bahnhofstrasse 20, Tel. 81 27 07**

**Bürozeiten: Dienstag - Samstag 09.00 - 11.00 Uhr
Freitag zusätzlich 17.00 - 19.00 Uhr**



NISSAN

**Offizielle
Direkt-
vertretung**

MARAG MARTI RUDOLF

**Autogarage und Carrosserie, Celette-Richtanlage
Spritz- und Einbrennkabine, Bremsprüfstand**

**3123 Belp, Steinbachstrasse, Telefon 031 81 25 45
3125 Toffen, Belpbergstrasse 5, Telefon 031 81 25 33**

apotheker belp

**Medikamente, Rezepturen, Kräuter, Sanitätsartikel,
medizinische Kosmetik**

Belpbergstr. 10

Filiale Steinbach

Tel. 81 56 81

Musikgesellschaft Toffen

Zuwachs bei der Musikgesellschaft

Der 15. März 1989 war für die Jungbläser aus dem letzten Kurs der grosse Tag in ihrer Laufbahn als Musikanten: nach 2 1/2 Jahren Ausbildung sind sie in die "grosse Musig" eingetreten.

Folgende Register wurden somit bereichert:

Bariton: Pauli Adrian
Flügelhorn: Beyeler Andreas
Querflöte: Hänni Daniel
 Jordi Sandra
 Müller Wanda
Klarinette: Beyeler Pamela
 Brand Jacqueline
 Brunner Monika
 Kasteler Andrea
 Zimmermann Madeleine

Heute, zwei Monate später, haben sich alle an die Vielfalt der Instrumente und mit dieser verbundenen Lautstärke gewöhnt. Trotzdem werden sie ihren ersten Mittwochabend nie vergessen, an dem sie mit kribbelnder Erwartung auf ihren Stühlen Platz genommen haben und wie rassig dann die Märsche nach dem Einspielen erklingen sind. Umso grösser aber ist auch die Motivation, diese Märsche ebenso beherrschen zu können wie die "eingefleischten" Musikanten. Zusätzliche Proben und jeweils eine Stunde vor der Gesamtprobe mit unserem Dirigenten ermöglichen ihnen, sich rasch einzugliedern. Ihr fleissiger Probenbesuch ist schon jetzt vorbildlich, und das nötige "Uebel" vom zu Hause üben, nehmen sie ebenfalls ernst. Der Wunsch von uns Musikanten für den Zuwachs ist, dass sie die Freude am Musizieren nicht verlieren und den Plausch in der Musikgesellschaft Toffen haben.

Jungbläserkurs

Anfangs September 1989 startet die Musikgesellschaft Toffen wieder einen Jungbläserkurs. Mehr darüber in der nächsten TZ.



Turnverein Toffen

Kantonalmeisterschaften im Geräteeinzelturnen 1989, Büren a/A

Zwei Turner aus unserer Riege nahmen am 29. April an dieser Meisterschaft teil. In der Kategorie G5 erturnten sie sich gegen eine starke Konkurrenz gute Mittelfeldplätze:

| | | |
|-------------|----------|---------------|
| Kat. Aktive | 11. Rang | Thomas Gerber |
| | 12. Rang | Fritz Pulfer |

MTV-Turnfahrt nach Urtenen vom 4. Mai 1989

Ein Viertel nach sechs, ein bisschen früher als sonst, und doch begeben sich 49 Personen aus Turnverein, Frauen-, Männer- und Damenriege, sowie deren Angehörige zum Bahnhof Toffen. Von dort fahren wir mit dem Zug nach Bern, wo wir eine halbe Stunde Wartezeit auf den Anschlusszug mit "Z'mörgele" verbringen.

Mit der RBS fahren wir ein bisschen unbequem, aber trotzdem sicher nach Grafenried. "Aussteigen und los" tönt es von vorne. Nach einer kleinen Wanderung finden wir im Gasthof in Zuzwil "Trunk und Verpflegung". - Schon wieder geht's weiter Richtung Urtenen.

So, hier sind wir, beim "Hornusserhüttli" in Urtenen, wo sich auch schon der Rest unserer Truppe, die mit den Autos, und die anderen Turnvereine eingefunden haben. Der Oberturner kann voller Stolz 127 Personen aus Toffen melden. Die Feldpredigt bildet den Mittelpunkt dieser Turnfahrt.

Und los geht's. "TV Toffen, wo seid ihr?" Nach diesem Motto sucht jeder den andern, und doch finden wir uns alle wieder im Dorf zusammen. Von dort geht es im Sauseschritt zum "Brätliplatz".

"Hoffentlich haben die schon Feuer gemacht" hört man die Hungrigsten sagen. - Nun wird gebrätelt, Durst gelöscht, gespielt und gefaulenzt.

Die letzte Wanderung führt uns zum Bahnhof in Hindelbank, wo wir Richtung Bern abfahren. - Auf dieser Retourfahrt überwinden wir noch den "Röschtigraben", mit den Welschen wird eins getrunken, hie und da noch etwas geflunkert, so dass in Bern die Bremsbacken glühen und stinken....

GRÜTLI

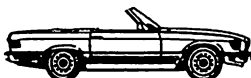
WUSSTEN SIE SCHON ?

dass die Schweizerische Grütli ab 1.1.89 eine neue Reiseversicherung eingeführt hat und dass Sie ab 1.1.89 automatisch (ohne zusätzliche Prämien) bei der SOS ASSISTANCE SA versichert sind. Verlangen Sie Prospekte und Unterlagen bei Ihrer Geschäftsstelle.

Schweizerische Grütli, Geschäftsstelle 414 Toffen
Römerstr.35, 3125 Toffen, Telefon 031/81 46 19

CARROSSERIE KURT HOFBAUER

Gewerbe-Zentrum
Halle 9
Gartenstrasse 10
3125 Toffen
Telefon 031 8120 50



Carrosserie-Reparaturen sämtlicher Marken.

Wir empfehlen uns für saubere und termingerechte Arbeit.

Andreas Jutzzi



Schreinerei und Glaserei
Gartenstrasse 10, 3125 Toffen
Telefon 031 81 44 54

Der Bahnhof Toffen kommt in Sicht und man verabschiedet sich oder geht noch auf einen Schlummertrunk in den Bären.

Dieser Tag war wieder ein voller Erfolg für die Erwachsenen und die Jungen, die dabei waren.

Leichtathletik-Mannschaftsmehrkampf (LMM) vom 6.5.89 in Unterseen

Als erster Test ist eine Mannschaft des TVT an den Start gegangen. Die erzielten 10'207 Punkte, auch ohne das Training im Freien forciert zu haben, lassen für die künftigen Wettkämpfe einiges erwarten.

Ein paar tolle Bestleistungen:

| | | |
|------------|---------------|------------|
| 100 m | Marcel Wägli | 12,16 sec. |
| 5 kg Kugel | Hanspeter Leu | 14,64 m |
| Weitsprung | Fritz Pulfer | 6,24 m |

Daten unseres Turnvereins

16. - 18. Juni Mittelländisches Turnfest in Konolfingen
Sektionswettkampf: Sonntag, 7.30 - 11.00 Uhr
Schlachtenbummler sind herzlich willkommen!
24. Juni Sommeranlass mit Kinderolympiade bei der Turnhalle Toffen; gemütliches Beisammensein, essen, trinken, und zum Tanz spielt das "Duo 77" auf. Spiele sorgen für Unterhaltung; ein genauer Zeitplan erhalten Sie auf einem separat folgenden Flugblatt.



2. MTV-Geräte-Einzel-Meisterschaft in Ostermundigen

Sieben Knaben aus unserer Geräteriege begaben sich am 19. März nach Ostermundigen, um sich heuer das erste Mal den Kampfrichtern zu stellen. Die Jüngsten in der Kategorie G1 (deren fünf) hatten noch Lehrgeld zu bezahlen. Doch mit viel Einsatzwillen machten sie einen weiteren wichtigen Schritt vorwärts, waren doch bei allen unverkennbare Fortschritte zu vermerken. An einzelnen Geräten wurden schon recht gute Noten erreicht.

In der Kategorie G2 mischten die zwei Teilnehmer aus unserer Jugi an der Spitze mit. In den vier Disziplinen Boden, Ringe, Barren und Minitrampsprung erturnten sie sich folgende Spitzenplätze:

- 2. Rang Cyrille Müri (von 35 Klassierten)
- 4. Rang Jürg Wyss (von 35 Klassierten)

Kantonalmeisterschaft im Geräteeinzelturnen 1989, Büren a/A
vom 30. April 1989

Unsere momentan besten Geräteturner der Jugendriege, Cyrille Müri und Jürg Wyss, traten nach ihren Erfolgen gegen mittelländische Konkurrenz nun noch eine Stufe höher an, nämlich auf kantonaler Ebene.

In Büren an der Aare wussten sie erneut zu glänzen. In der Kategorie G2 klassierte sich Cyrille Müri erneut im tollen 2. Rang und Jürg Wyss wurde sehr guter Achter von 38 Mitkonkurrenten aus dem ganzen Kanton Bern. Den Titel des Kantonalmeisters in der Kategorie G2 verpasste Cyrille Müri nur um "lumpige" 5/100 Punkte.

Herzliche Gratulation zu diesen tollen Resultaten.

5. Kinderolympiade 1989 in Toffen, Samstag, 24. Juni

Anlässlich unseres Sommeranlasses bei der Turnhalle führen wir bereits die 5. Kinderolympiade in bewährtem Rahmen durch.

Spiel, Sport und Spass für Knaben und Mädchen von
3 - 14 Jahren.

Alle Teilnehmer erhalten erhalten einen Erinnerungspreis;
die drei Ersten jeder Kategorie werden mit Medaillen ausgezeichnet.

Damenriege Toffen



H I E R I S T E S,
unser neues Signet!
Entworfen und ausgearbeitet
durch Ernst Lüdi von
E.+L.-Plan-Lüdi, Bern-Toffen.
Wir danken dem Künstler für
das elegante, neuzeitlich
gestaltete Emblem.

Auszug aus unserem revidierten Tätigkeitsprogramm:

| | |
|----------------------|--------------------------------------|
| 17./18. Juni | MTV-Turnfest Konolfingen |
| 24. Juni | Sommeranlass |
| 29. Juni | Bräteln oder Kegeln |
| 17. August | Ausserordentliche Hauptversammlung |
| 19. August | Mädchenriegefestli im Hornusserhüsli |
| 26. August | Toffe-Märit |
| 9./10. September | Gürbetaler Turntage in Riggisberg |
| 16./17. September | Ausflug Damenriege |
| 21./22. Oktober | Lotto DR und TV |
| 14. Dezember | Weihnachtshöck |
| 18. Januar 1990 | Hauptversammlung Damenriege |
| 20./21. Januar 1990 | Skiweekend |
| 24./25. Februar 1990 | Jubiläum 50 Jahre Damenriege Toffen |
| 3. März 1990 | Jubiläum 50 Jahre Damenriege Toffen |

Neue Turnerinnen sind jeden Donnerstag ab 20.15 Uhr herzlich willkommen.

Der Vorstand

"Klick" vor jedem Start

Wussten Sie, dass ...

- ... rund zwei Drittel aller im Strassenverkehr getöteten Autolenker die Gurten nicht trugen? Hätten sie sich angeschnallt, wären die meisten noch am Leben.
- ... die Wucht eines Aufpralls bei nur 30 km/h den Automobilisten (70 kg schwer) mit dem 20fachen seines Körpergewichtes (1400 kg) nach vorne schleudert?
- ... bei einem Aufprall mit 40 km/h kurzzeitig Kräfte von über 2000 kg auf die Arme wirken? Der Gewichtsheberweltrekord im Superschwergewicht liegt bei etwa 250 kg.
- ... die Aufprallwucht einer Frontalkollision bei nur 40 km/h derjenigen eines Sturzes aus dem Fenster des 2. Stockes entspricht?
- ... die Endgeschwindigkeit eines Sturzes aus 40 m Höhe (ca. 15. Stock) 100 km/h entspricht?

PORTNER Getränke Abholmarkt

Bernstrasse 61

3125 Toffen

 031 81 16 51 oder 80 03 39

Öffnungszeiten: MO / DO / SA 08 bis 12 Uhr

FR 14 bis 18 Uhr

ROHRER TOFFEN

CAR STEREO

031-814477



Ihr Spezialist mit Erfahrung für:
Beratung, Verkauf, Einbau, Reparaturen von Autoradio, Auto-
stereo, Autofunk, City-Call
: ALPINE : BLAUPUNKT : CLARION : TACARO : PIONEER :
Bernstrasse 24 3125 Toffen

Maag



**Spezialgeschäft.
für Bedachungen
Holzkonservierungen
und Dachisolationen**

H. Bigler & Co., Toffen
Bahnhofstrasse 25 Telefon 031 81 07 45

HÖRBERATUNG BERN

Ihr Fachgeschäft für Hörgeräte und Akustik

*gut hören
schafft Kontakte.*



Gratis-Hörtest

Telefon 21 22 55

Schauplatzgasse 27, Bern

(direkt neben Kiener + Wittlin AG)

René Schneider
Hörgeräteakustiker mit eid. Fachausweis
Vertragslieferant der eid. Versicherungen
IV / AHV / MV / SUVA

- ... das Risiko, bei einem Unfall durch die Gurten schwerere Verletzungen zu erleiden als ohne Gurten, weniger als 1 Prozent beträgt?
- ... 90 Prozent aller bei Autounfällen erlittenen Augenverletzungen durch das Gurtentragen hätten vermieden werden können? Jeder fünfte Insasse auf den Vordersitzen verliert bei einem Auffahrunfall ohne Sicherheitsgurten mindestens ein Auge.

Eigen- und Mitverantwortung

Den "ewigen" Ermahnungen zur Vorsicht und Vernunft ist der Mensch heutzutage oft überdrüssig. Dass das "Klick" vor dem Start jedoch etwas an sich hat, merken viele erst, wenn nahe Bekannte, Angehörige oder sie selbst in einen Unfall verwickelt werden. Wir versichern uns gegen Krankheit, Diebstahl und vieles mehr; die Verantwortung, unsere Mitfahrer und uns selbst im Auto zu sichern, übernehmen wir jedoch oft nicht. "Klick" vor dem Start ist aber bei einer Kollision vielleicht die einzige Chance, die Autofahrt nicht mit dem Leben zu bezahlen oder an den Verletzungen eines Mitfahrers schuldig zu werden. "Klick" ist sicherer als Glück.

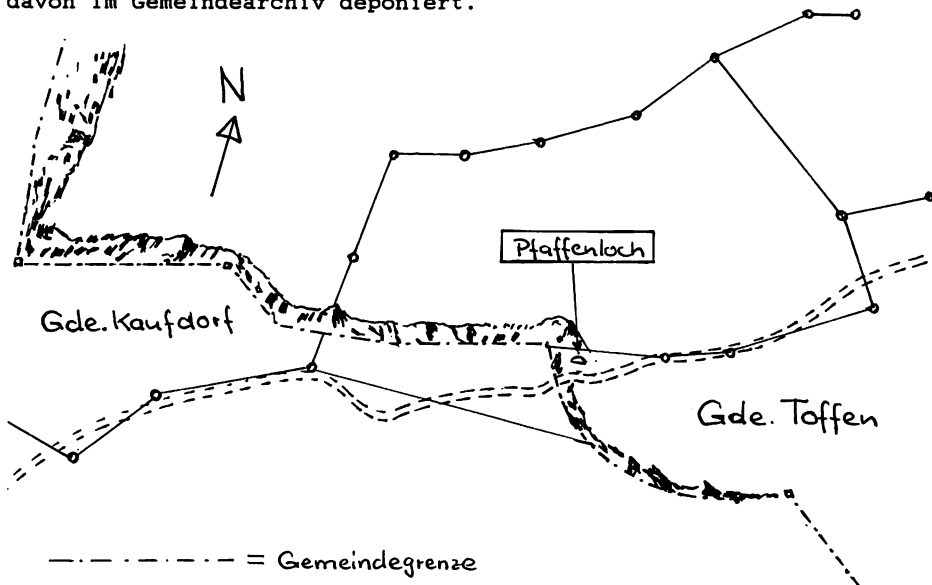
Das Pfaffenloch gehört zu Toffen

ob. Im Zusammenhang mit der Instandstellung des Pfaffenlochwegs hat sich wieder die Frage erhoben, ob das Pfaffenloch nun eigentlich zu Toffen oder doch zu Kaufdorf gehöre. Letztes Jahr (TZ Nr. 35 vom Februar 1988) haben wir die wichtigsten Feststellungen im wissenschaftlichen Bericht über die Pfaffenlöcher (es gibt zwei) von 1965 veröffentlicht. Danach liegt das Pfaffenloch, von dem wir meistens sprechen, eindeutig auf Toffner Gebiet. Vorher war allgemein angenommen worden, die Höhle läge auf Kaufdorfer Gebiet. Aber nicht nur dies ist damit klargestellt worden, sondern es ist auch mit der Legende aufgeräumt worden, es bestehe zwischen dem Pfaffenloch und dem Kloster Rüeggisberg eine unterirdische Verbindung.

Um die Ungläubigsten nun doch noch zu überzeugen, haben wir uns die Mühe genommen, das Grenzgebiet um das Pfaffenloch herum aus der Originalkarte 1:1000 des Kreisgeometers herauszuzeichnen und nachstehend zu kopieren.

Nach langwierigen Nachforschungen haben wir den erwähnten Be-

richt letztes Jahr in der Bibliothek der "Höhlenforschenden Gesellschaft" in Bern entdeckt. Bis zu dieser Entdeckung hatte offenbar niemand in der Gemeinde eine Ahnung vom Vorhandensein dieses interessanten Berichtes. Inzwischen haben wir eine Kopie davon im Gemeindearchiv deponiert.



Buchhaltungen und Verwaltungen – Kontrollstellenmandate Unternehmungs- und Steuerberatung

**EDV-Beratung, Verarbeitung sowie
Programmierung
Verkauf von Hard- und Software**

TEUFELBERGER

Chutzenstrasse 8, 3007 Bern
Geschäftsführer R. Melliger, Toffen

Telefon 031 / 46 22 44



HAARSTÜBLI

MARIANNE GFELLER
BERNSTRASSE 4
3125 TOFFEN
TEL. 031 81 46 64

Hans Ryf

Inneneinrichtungen

3125 Toffen
Tel. 81 12 93

**Eigene Polsterwerkstatt
Modern und mit Stil.**

Bettwaren, Teppiche, Vorhänge

Plastic-Wand- und Bodenbeläge

Immer vorteilhaft in Ihrem Fachgeschäft!



Blumen
Spahni

Bernstrasse 1
3125 Toffen
Telefon 031 81 00 92